

**Den Übergang
von der Kindertagesstätte in
die Grundschule
gestalten**

Die Gestaltung des Übergangs von der Kindertagesstätte in die Grundschule

Kooperationsaufgabe

- Elternhaus
- Kindertagesstätte
- Grundschule

Rechtliche Grundlagen

- **Schulgesetz 2004**

§ 19 „ Die Schulen arbeiten im Rahmen ihrer Aufgaben
1. mit den Trägern und Einrichtungen der öffentlichen
und freien Kinder- und Jugendhilfe, insbesondere mit
den Kindertagesstätten.....zusammen“

- **Bildungs- und Erziehungsempfehlungen
für die Kindertagesstätten in Rheinland-
Pfalz 2004 (Abkürzung „BEE“)**

(von allen Trägern unterschrieben)

Kapitel 12: „Die Zusammenarbeit der beiden
Institutionen ist in den pädagogischen Konzeptionen der
Kindertagesstätte und Grundschule fest verankert.“

Neue Gesetzesvorlagen

- KiTa-Gesetz § 2 a:

„(3) Die Kindergärten arbeiten mit den Grundschulen zur Information und Abstimmung ihrer jeweiligen Bildungskonzepte zusammen. Hierzu werden geeignete Kooperationsformen zwischen Kindergärten und Grundschulen vereinbart.“

- Schulgesetz § 19

„Die Zusammenarbeit nach Nummer 1 ist bei Grundschulen insbesondere darauf auszurichten, sich mit den Kindergärten über die jeweiligen Bildungskonzepte im Hinblick auf den Übergang abzustimmen; hierzu werden geeignete Kooperationsformen zwischen Grundschulen und Kindergärten vereinbart. Es können Hospitationen von Lehrkräften in Kindertagesstätten sowie von Erzieherinnen und Erziehern in der Schule stattfinden.“

Kooperation zwischen Kindertagesstätte und Grundschule an der Schnittstelle zweier Bildungseinrichtungen

■ Ziele der Kooperation

- Der Übergang von der KITA zur Grundschule soll optimiert werden.
- Vorhandene Ressourcen beider Einrichtungen können genutzt werden.
- Bildungsinhalte beider Bildungsinstitutionen müssen aufeinander abgestimmt werden.
- Ein individuelles Konzept der Kooperation zwischen den beteiligten Partnern in ihrem sozialen Umfeld soll entwickelt werden.

Kooperation zwischen Kindertagesstätte und Grundschule an der Schnittstelle zweier Bildungseinrichtungen

■ **Voraussetzungen für das Gelingen der Kooperation**

- **Zuordnung einer oder mehrerer Kindertagesstätten zu eine Grundschule.**
- **Einbeziehung der Eltern in alle Aktivitäten der KITA und der GS.**
- **Verbindlichkeit der Kooperation vereinbaren und bejahen.**
- **Vertrauensbasis zwischen Erziehern, Lehrern und Eltern aufbauen.**
- **Gegenseitige Achtung vor der jeweils anderen Profession deutlich machen.**

Linkliste guter Beispiele

- <http://www.ifb.bildung-rp.de>
- ...